

PRESSEMITTEILUNG

Presse Fakten

Autonome Flurförderfahrzeuge für den Schwerlasttransport in der Intralogistik

GEORG und HIT vereinbaren strategische Kooperation

Fahrerlose Transportsysteme orientieren sich an der Umgebung

Kreuztal, 24. April 2019 Die Heinrich GEORG GmbH Maschinenfabrik und die Hafen- und Industrietechnik GmbH sowie ihr Schwesterunternehmen HIT Machine Technology GmbH haben einen Kooperationsvertrag über den Einsatz autonomer Flurförderfahrzeuge geschlossen. Die move-e-star Niederflur-Transportfahrzeuge von HIT können in Zukunft beim innerbetrieblichen Transport von und zu den GEORG Produktionsanlagen eingesetzt werden.

Bei der Herstellung von Band in der Stahl- und Aluminiumindustrie und von Kernen oder Blechpaketen für Transformatoren bindet der Transport von zugeführtem Material und abgeführtem Produkt immer wieder Ressourcen und verzögert Prozesse. Das gleiche gilt für den Maschinenbau: Bei der Bearbeitung großer und schwerer Werkstücke, zum Beispiel von Aluminiumbarren oder Turbinenläufern, entstehen immer wieder unproduktive Wartezeiten, da Transportmittel für andere Aufgaben benötigt werden.

In der Kooperation mit HIT stellt GEORG nun eine Lösung vor, die dem Trend zur Digitalisierung und Vernetzung von Produktionsprozessen entspricht: Die autonomen move-e-star Niederflur-Transportfahrzeuge von HIT befördern automatisch Nutzlasten zwischen zwei und 120 Tonnen Gewicht – zum Beispiel Coils oder Stapel aus Transformatorenblechen – innerhalb von Produktionshallen. Sie fahren unter die auf Gestellen liegende Last, nehmen sie selbständig auf, navigieren autonom zum Ziel und setzen die Last wieder ab.

Das Herzstück der Fahrzeuge bilden die Antriebsachsen, in denen der Fahrantrieb, die Lenkung und das Hubsystem integriert sind. Sie machen den move-e-star extrem wendig: Er ist in der Fläche frei beweglich, kann längs, quer oder schräg fahren und "auf dem Teller" drehen. So kann er sich auch in engen Räumen oder Fahrgassen sicher bewegen. Mit dem dynamischen Niveauausgleich bewältigt er Schwellen und Steigungen.

Andreas Thölke, Geschäftsführer der HIT Machine Technology GmbH, erklärt, wie die Plattformen autonom navigieren: "Das System orientiert sich mit Laserscannern in der Produktionshalle, macht sich ein Bild von den aktuellen Umgebungsbedingungen und ermittelt die optimale Route. Wir nennen das "Natürliche Navigation": Die Transportplattformen benötigen weder Schienen noch im Boden verlegte Drähte, außerdem stellen sie keine hohen Anforderungen an die Ebenheit des Hallenbodens."

In der Kooperation mit GEORG liefert HIT die Fahrzeuge, die Automatisierungstechnik und die Schnittstellen zum Leitsystem des Anwenders. Dieses erteilt die Transportaufträge und empfängt die Fertigmeldungen.

Bernd Peter Schmidt, der Leiter des Geschäftsbereiches Trafoanlagen bei GEORG sieht im autonomen Transport deutliche Vorteile: "Krane haben in den Werken unserer Kunden unterschiedlichste Aufgaben zu bewältigen und sind oft ausgelastet. Die Flurförderfahrzeuge schaffen hohe Flexibilität, denn sie agieren autonom und binden – optimal von einer Software gesteuert – keine anderen Transportmittel. Außerdem sind sie ideal für die Nachrüstung in

Georg HIT PM D 190424 fr.DOCX



PRESSEMITTEILUNG

vorhandenen Werken geeignet, da keine besonderen baulichen Maßnahmen, zum Beispiel der Einbau von Schienenführungen, notwendig sind."

Mit dem move-e-star geht GEORG einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung: Die neuen Transportplattformen lassen sich leicht in digital vernetzte Umgebungen einbinden und ebnen so den Weg zu Industrie 4.0 weiter.

2.900 Zeichen einschließlich Leerzeichen und Vorspann

Über die Heinrich GEORG Maschinenfabrik

Für starke Hightech-Lösungen in Maschinenbau und Prozessoptimierung ist GEORG ein weltweit gefragter Partner. Die fortschrittlichen Bandanlagen und Sonderwerkzeugmaschinen sowie Produktionsanlagen, Maschinen und Vorrichtungen für die Transformatorenindustrie sind international in renommierten Unternehmen im Einsatz.

Mit seinen breit aufgestellten Produkt- und Dienstleistungsbereichen sowie weltweiten Vertriebs- und Serviceniederlassungen bedient das in dritter Generation geführte Familienunternehmen mit fast 500 Mitarbeitern besonders die Märkte Energie, Mobilität und Industrie.

Weitere Informationen unter: georg.com

Über HIT

Die Hafen- und Industrietechnik GmbH wurde 1997 in Wilhelmshaven gegründet und entwickelte sich innerhalb weniger Jahre zu einer festen Größe in der Automatisierungs- und Antriebstechnik sowie in den Bereichen von Leitsystemen und elektrotechnischen Installationen.

Im 2008 gegründeten Schwesterunternehmen HIT Machine Technology GmbH werden Entwicklung, Produktion und Vertrieb des move-e-star gebündelt. Alle Kompetenzen, angefangen von der Planung mit dem Kunden über die Zusammenstellung des individuellen move-e-stars bis hin zu dessen Programmerstellung, sind somit ohne Reibungsverluste vereint.

Weitere Informationen unter: hit-germany.de und move-e-star.de

Kontakt:

Heinrich GEORG GmbH Maschinenfabrik Thomas Kleb

Leiter Marketing & Kommunikation Langenauer Straße 12

Langenauer Straise 12

57223 Kreuztal

Tel.: +49.2732.779-539 Fax: +49.2732.779-39171

www.georg.com

E-Mail: thomas.kleb@georg.com

Ansprechpartner für die Presse:

VIP Kommunikation Content-Agentur für Technik-Themen Dr.-Ing. Uwe Stein Dennewartstraße 25-27

52068 Aachen

Tel.: +49.241.89468-55 Fax: +49.241.89468-44 www.vip-kommunikation.de stein@vip-kommunikation.de

Georg HIT PM D 190424 fr.DOCX



PRESSEMITTEILUNG

Abbildungen

→ Download der hochaufgelösten Abbildungen: Pressefotos Heinrich Georg

Bild 1: Der move-e-star mit einer Nutzlast von 20 t ist mit seinen acht flachen Radachsen und der Vulkollanbereifung sehr niedrig und kann aufgrund des integrierten Hubsystems Transporttische unterfahren und aufnehmen.

Dateiname:

HIT move-e-star_4Achs_DS1_5109_frei.jpg



Bild 2: Der move-e-star mit einer Nutzlast von 12 t ist mit Vollgummirädern ausgestattet und erlaubt somit auch den Einsatz auf Asphalt oder Schotter.

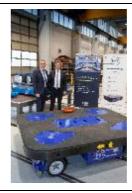
Dateiname:

HIT move-e-star_MON_9962_frei.jpg



Bild 3: Bernd Peter Schmidt (links), Geschäftsbereichsleiter Trafoanlagen und Mitglied der Geschäftsleitung bei GEORG, und Andreas Thölke, Geschäftsführer der HIT Machine Technology GmbH, bei der GEORG Tech Fair, auf der die Kooperation besiegelt wurde.

Dateiname: GEORG-448.jpg



Bildrechte: Bilder 1 und 2: HIT Hafen- und Industrietechnik GmbH, Bild 3: Heinrich GEORG Maschinenfabrik

Georg HIT PM D 190424 fr.DOCX